



AUSBILDUNG ZUM RANGIERER VTE KATEGORIE Ai



DER RANGIERER (VTE Ai):

Der Rangierer nach VTE Ai ist berechtigt zum indirekten Führen und Pilotieren von Rangierbewegungen in Bahnhöfen und auf gesperrten Streckengleisen mit einer Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h.

Ferner kann er operative Vor- und Nacharbeiten an Rangierbewegungen ausüben und ist befähigt für das operative Vorbereiten von Zügen.

Er kann auch zum Begleiten von Zügen aus Gründen der Betriebssicherheit (z.B. zum Überwachen von Türen oder offenen Plattformen) eingesetzt werden.

VORAUSSETZUNGEN:

Die Kursteilnehmer müssen vor dem Kurs eine medizinische Untersuchung durch einen Vertrauensarzt vom Bundesamt für Verkehr (BAV Anforderungsstufe 2) erfolgreich bestehen.

WEITERE AUSKÜNFTE:

Rail Training
Bahnhofstrasse 3
8590 Romanshorn
071/ 461' 44' 63
www.railtraining.ch

GRUNDKURS – DAUER 11 TAGE:

Es werden die folgenden Themen behandelt

- Gesetzliche Grundlagen
- Arbeitssicherheit
- Grundlagen Rangierdienst
- Signale im Rangierdienst
- Kuppeln und Entkuppeln der Fahrzeuge
- Anforderung und Zustimmung
- Fahrt der Rangierbewegung
- Fahrten auf gesperrtem Streckengleis
- Störungen
- Rangierbewegungen auf die Strecke
- Zugbildung
- Funktion der Bremsen
- Bremsrechnung
- Zuguntersuchung und Bremsprobe

Die Kurse finden an Einzeltagen und in Blöcken zu je drei Tagen statt. Neben der theoretischen Ausbildung sind zwischen den einzelnen Themen verschiedenen Praxistage vorgesehen.

FÄHIGKEITSPRÜFUNG – 2 TAGE:

Nach Abschluss der Theorieausbildung erfolgt die theoretische Fähigkeitsprüfung (schriftlich und mündlich).

Nach der theoretischen Prüfung sind nochmals ein oder zwei Praxistage vorgesehen für die Vorbereitung auf die praktische Fähigkeitsprüfung.

Die Prüfungen werden durch einen Prüfungsexperten vom BAV abgenommen.

Kursorte: Theorie in Frauenfeld, Praxis in Romanshorn oder nach Absprache – sofern geeignete Anlagen zur Verfügung stehen – beim Kunden.